



Protokoll Außerordentliche Mitgliederversammlung – Viersener Petanque Club e.V.

18.08.2022, 19:00 – 21:30, Beberich Halle

Teilnehmer: Horst, Josef J., Maurice, Christoph B., Roland, Jürgen, Gustav, Monika, Marianne, Josef S., Axel, Claudia, Werner, Gerhard, Petra, Norbert, Hildegard, Rita, Rolf, Uli, Claus-Peter, Hans-Peter, Günter, Klaus, Inge, Stefan, Thomas  
Entschuldigt : Severin, Gisela, Hiltrud, Dagmar

## Tagesordnungspunkte :

Top1: Stefan eröffnet die Mitgliederversammlung

Top 2: Die ordentliche Einladung wurde festgestellt

Top 3: Thomas wird als Protokollführer gewählt

Top 4: Die Tagesordnung wird genehmigt

Top 5: Anpassung der Mitgliedsbeiträge an die neue komfortable Situation mit unserer Halle. Der Vorstand schlägt eine **Erhöhung von € 60,- auf € 90,- inkl. Halleneintritt ab 2023** vor.

Im Laufe der Diskussion, wurde der künftige Beitrag im Vorschlag des Vorstandes von einigen Mitgliedern als zu niedrig im Vergleich zu anderen Vereinen und im Bezug auf die anfallenden Arbeiten/Investitionen angesehen. Daraus ergab sich ein neuer Vorschlag.

Vorschlag Versammlung :

**Mitgliedsbeitrag 120 €, Staffelung für Familien/Partner: 1. Mitglied 120 €, 2. Mitglied 90 €, danach 70 € und 50 € für jedes weitere Familienmitglied; Härtefallregelung 60 €; halbjährliche Abbuchung.** (Bitte Anmerkung am Ende des Protokolls beachten!)

Abstimmung : Vorschlag Versammlung : 16 / Vorschlag Vorstand : 9 / Enthaltungen : 2

Der Jugendbeitrag soll von 24 auf 40 steigen : Abstimmung : 27 Ja : Nein 0

Top 6 Antrag von Thomas zum Thema Projektgruppenstrukturierung

Antrag :

Einrichtung eines Vereinsgremium(Lenkungskreis), welches sich regelmäßig trifft und über vorliegende/notwendige Anträge/Ideen/Aufgaben berät, entscheidet oder gfs. als Vorstandsvorlage weiterreicht, ohne dass eine Mitgliederversammlung für Themen, die keiner Mitgliederversammlung bedürfen, einberufen werden muss.

Der Lenkungskreis setzt sich aus jeweils einem Mitglied jeder Projektgruppe zusammen, sowie dem Vorstand. Das Mitglied der jeweiligen Projektgruppe muss nicht notwendigerweise immer das gleiche sein, wichtiger ist, dass jeweils ein Mitglied anwesend ist. Die jeweilige Projektgruppe entscheidet. Treffen zu Beginn 1 x monatlich, da aktuell viele Entscheidungen anstehen, später kann die Frequenz reduziert werden. Anträge/Ideen werden transparent aufgelistet und Ergebnisse werden kurzfristig nach jeder Sitzung veröffentlicht

Dadurch wird sichergestellt, dass :

- Vorliegende Anträge/Ideen/Aufgaben kurzfristig bearbeitet und entschieden werden
- Entscheidungen transparent unter Einbeziehung der Mitglieder getroffen werden
- Die Kommunikation aktuell anstehender Themen im Verein verbessert wird

Abstimmung : Der Antrag wurde einstimmig angenommen

Zur Besetzung der Projektgruppen wird Stefan eine Mail mit den Beschreibungen der Projektgruppen und der bisherigen Mitglieder ( manche haben sich während der Veranstaltung in die ausgelegte Liste eingetragen ) versenden. Jedes Mitglied kann sich bei Stefan dazu melden,



in welcher Gruppe es mitarbeiten möchte.

Die Projektgruppen benennen bis zum 15.9. ( Erste Sitzung des Lenkungsgremiums/Lenkungskreises) einen Vertreter, der an dieser Sitzung teilnimmt. Anträge und Vorschläge bitte bis dahin an den Vorstand. Dies werden kontinuierlich veröffentlicht.

TOP 7 Hallenbetrieb im Winter

Dazu fand am 9.8.2022 eine Vorbesprechung interessierter Mitglieder statt, die folgenden Vorschlag für den Hallenbetrieb im Winter erarbeitete:

*Offenes Training*      *Mi 16 - 20 Uhr / Gäste willkommen (solange der Platz reicht)*

*Fr 16 - 20 Uhr / Gäste willkommen (solange der Platz reicht)*

*Wöchentl. Turnier:*    *Do 18.30 - 22.30 Uhr / Doublette supermelee / Startgeld € 2,-*

*Ausrichtung von Qualis für Hallen-DM (Doub / Doub mixte) 2 Termine*

*Eintrittspreise:*      *- Tageskarte für Nicht-Mitglieder € 3,-*

*- Saisonkarte für Nicht-Mitglieder € 60,-*

*Mietpreise:*            *- Miete einer Bahn € 15,-*

*- Miete der Halle, max. 6 Std. € 180,- für Boulevereine*

Es ist einhellige Meinung in der Versammlung, dass die Terminplanung erst nach der Sicherstellung entsprechender Verfügbarkeit für den Hallendienst veröffentlicht werden wird. Stefan wird dazu eine Mail an alle senden, so dass sich Mitglieder melden können, die bereit sind Hallendienst zu übernehmen.

Top 8 Fahrt nach Nordfrankreich :

Günter stellt die Erkenntnisse aus der Fahr nach Douai vor. Fazit ist, dass die ursprüngliche Idee einer geselligen Fahrt zum Boulodrome auf Grund der logistischen Situation, so wie geplant nicht realisiert werden kann.

Der Vorschlag daraus ein Fest in den kommenden Monaten ( Oktober (?) ) zu veranstalten, wurde positiv aufgenommen. Details folgen und sollten von der Projektgruppe 5 weiter geplant werden.

Vorschlag Christoph Beurschgens : Der VPC sollte über einen Jumelage mit Lambersart nachdenken : Das Thema wäre in der Projektgruppe 1 auszuarbeiten.

Top 9 : Stefan stellt die gesammelten Erkenntnisse aus unserem Viersen Ouvert 2022 vor.

TOP 10 : Sonstiges

Antrag Josef S : Jürgen wird gebeten, die noch für 2022 notwendige Beseitigung für 200 € zu übernehmen. Begründung: die regelmäßige Beseitigung, des Rasenschnitts, der Dornen, Baumschösslinge etc. erleichtert die Arbeit erheblich u. vermindert die anfallende Menge deutlich. Entscheidungshilfe: der Betrag von 200 € steht als zweckgebundener Sponsorenbeitrag meiner kleinen Boule- & Bike-Gruppe sofort zur Verfügung. Bedingung: für ca. 15 x wird dieser Gruppe von ± 5 Leuten in der Wintersaison die Nutzung der ungeheizten Halle dienstags ca. 11-14 Uhr unter meiner Aufsicht zur Verfügung gestellt. (5x3€ = 15 € x ca. 13 Termine = ca. 200 €)

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Stefan bedankt sich im Namen des Vereins für diese beispielhafte Initiative.

Bekanntgabe Thomas : Thomas möchte in der nächsten JHV als 2. Vorsitzender aus gesundheitlichen Gründen zurücktreten und bittet die Anwesenden bis zur JHV im November/Dezember zu überlegen, wer zukünftig diese Rolle übernehmen könnte.

Protokoll: Thomas Dornseifer

Versammlungsleitung: Stefan Kaiser

Anmerkung zu TOP 5: Bei den Mitgliedern des Vorstandes ist mit kleinem zeitlichen Abstand nach der Versammlung ein etwas mulmiges Gefühl entstanden, ob die Verdopplung des Mitgliedsbeitrages nicht etwas über das Ziel hinausschießt. Wir schlagen die Einbeziehung der Zusatzgebühren für Lizenznehmer (z. Z. € 30,-) vor. Ohne Lizenz würde sich der Beitrag also jeweils um € 30,- verringern. Wir bitten die Jahreshauptversammlung um eine entsprechende Klärung.